

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Ehrenamtliche und Helferkreise,

heute möchte ich Sie gerne wieder über einige interessante Neuigkeiten informieren:

1. Neue Corona-Regelungen

Wir haben alle damit gerechnet und gleichzeitig gehofft, dass es nicht so kommt. Jetzt ist es so weit und wir haben es nach wie vor selbst in der Hand, den weiteren Verlauf der Pandemie zu beeinflussen. Politische Vorgaben sind dabei wichtig, damit das Engagement bzw. der Verzicht Einzelner nicht verpufft, sondern von vielen mitgetragen wird.

Daher an dieser Stelle meine Bitte an Sie: Nutzen Sie Ihre Kontakte, Fragen Sie nach, wie es den Geflüchteten die sie kennen mit der Situation geht. Erzählen Sie davon, wie Sie sich in Ihrem Alltag einschränken werden und warum Sie das aktuell so wichtig finden. Wenn es gewünscht wird, oder Sie den Eindruck haben, dass konkrete Informationen zu den geltenden Bestimmungen hilfreich wären, können Sie diese auf meiner Internetseite finden: <https://www.caritas-wuerzburg.org/engagementf%C3%B6rderung/ehrenamtskoordination-fl%C3%BCchtlingshilfe-landkreis#informationen-f%C3%BCr-migrant-innen-und-mehrsprachige-informationen>. Das Corona-Krisen-Telefon bietet darüber hinaus Beratung rund um Corona in den Sprachen Arabisch, Amharisch, Englisch, Farsi und Paschtu an und ist unter https://www.psychologie.uni-frankfurt.de/86901603/Corona?legacy_request=1 oder direkt über Telefon: 069 798-25366 erreichbar.

2. 3-teiliger Online-Workshop „Interkulturell kompetent und demokratisch fit“ ab Mittwoch, 11. November 2020

Die Stiftung Mitarbeit bietet einen 3-teiligen Online-Workshop „Interkulturell kompetent und demokratisch fit“ an. Darin soll vermittelt werden, wie neue Zielgruppen oder Themen in Verwaltung, Vereinsarbeit, Non-Profit-Organisationen und Initiativen eingebunden werden können und welche neuen oder bewährten demokratischen Ideen und Methoden Antworten darauf liefern, wie unterschiedliche Personen friedlich zusammenleben können. Im Seminar werden sich kurze Inputs mit Gruppenarbeiten und Erfahrungsaustausch abwechseln. Die Einheiten werden am 11., 18. Und 25. November jeweils von 17 bis 19 Uhr stattfinden. Als Teilnahmebeitrag werden 80 Euro fällig. Anmeldeöglichkeit und weitere Informationen finden Sie bei Interesse unter https://www.mitarbeit.de/veranstaltungen/detail/interkulturell_kompetent_und_demokratisch_fit_11_2020/.

3. Digitale Woche der Demokratie vom 16. November bis 20. November 2020

„Demokratie leben!“ Würzburg organisiert in der Zeit von Montag, 16. November bis Freitag, 20. November 2020 eine digitale Woche der Demokratie. Alle Angebote sind für Sie kostenfrei und können über die Homepage <https://demokratie-leben-wuerzburg.de/> gebucht werden. Auf der Homepage erfahren Sie bei Interesse auch näheres zu den Inhalten der Veranstaltungen zu Themen wie „Rassismuskritische Perspektiven auf Schule und Gesellschaft“, „Antiziganismus 2020“, „Allyship: Weiße Bündnisarbeit gegen Rassismus“, „Empowerment durch Critical Wellness“, „Wendezeit aus migrantischer, Schwarzer und jüdischer Perspektive“ und „Zukunftsgestalter*innen“.

4. Tagung „Alle reden über Integration“ – Veranstaltungsmitschnitt online

In der am 12. Oktober aufgezeichneten Veranstaltung ging es um die Frage, wie Erkenntnisse über Integration verstanden, vermittelt und verwertet werden. Das Programm und den Mitschnitt finden Sie auf der Website des „Migrations- und Integrationsforums Baden-Württemberg“ www.mif-bw.de. Heribert Prantl und Andere vermitteln Daten und Fakten, wie Politik, Medien und Wissenschaft mit dem

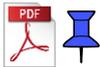
Thema „Migration und Integration“ umgehen und wie alle Seiten voneinander profitieren könnten.

5. Projekt zur psychotherapeutischen Versorgung junger Geflüchteter sucht Einrichtungen zur Kooperation

BETTER CARE ist ein vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördertes Jugendhilfeprojekt, das es sich zur Aufgabe gemacht hat, die psychotherapeutische Versorgung junger Geflüchteter in Bayern und Baden-Württemberg zu verbessern. Für die Mitarbeit werden Einrichtungen gesucht, die Interesse hätten mitzuwirken. Mehr Informationen kann man im Rahmen einer digitalen Infoveranstaltung bekommen oder auch auf der Seite des Projekts <https://bettercare.ku.de>.

6. Übersicht über Formen der Duldung

Eine Duldung ist selbst kein Aufenthaltstitel. Sie wird von der Ausländerbehörde erteilt, wenn nach Ablehnung eines Asylantrags die zwangsweise Durchsetzung der Ausreisepflicht ausgesetzt wird. Duldungen können aus verschiedenen Gründen ausgestellt werden. Die angehängte Übersicht (PDF UEbersicht_Duldung) gibt auf zehn Seiten einen Überblick über die unterschiedlichen Duldungsformen und die damit verbundenen Rechte und Möglichkeiten. Auch diese Übersicht kann nur eine erste Orientierung geben. Bei konkreten Fragen zur eigenen Duldung sollten betroffene die Hilfe der Flüchtlings-, Migrations- oder Integrationsberatungsstellen nutzen.



Bitte melden Sie sich jederzeit gerne bei Fragen und Anregungen.
Ich wünsche Ihnen gute Gesundheit, ein schönes Wochenende und weiterhin viel Kraft für Ihr großartiges Engagement.

Mit freundlichen Grüßen

Tobias Goldmann

Caritasverband für die Stadt und den Landkreis Würzburg e. V.
Ehrenamtskoordination Flüchtlingshelferkreise - Integrationslotse
Matthias-Ehrenfried-Haus
Bahnhofstraße 4 - 6
97070 Würzburg
Tel. 0931 38659-118
Fax 0931 38659-199
Mobil 0172 7926928
tobias.goldmann@caritas-wuerzburg.org
www.caritas-wuerzburg.org

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten wollen, schreiben Sie mir gerne eine formlose Antwortmail.